

Wahlbenachrichtigungen und Briefwahl

Der Stichtag für die Aufnahme in das Wählerverzeichnis für die kommenden verbundenen Europa- und Kommunalwahlen war der 03. Mai 2009. Inzwischen sind die Wählerverzeichnisse erstellt und der Druck der Wahlbenachrichtigungskarten in Vorbereitung.

Bis zum 17. Mai 2009 sollte jeder Wahlberechtigte eine Benachrichtigung erhalten haben. Wer bis dahin keine Wahlbenachrichtigung bekommt, kann in der Zeit vom 18. bis zum 22. Mai 2009 in der Einwohnermeldestelle nachfragen, ob er im Wählerverzeichnis geführt wird. Am 19. Mai ist dazu zusätzlich bis um 18:00 Uhr geöffnet. Aber nur die Eintragung in das Wählerverzeichnis begründet das Recht zu wählen; die Benachrichtigungskarten sind lediglich ein Hinweis für die Wähler und gleichzeitig der Antrag auf Briefwahl. Die in das Wählerverzeichnis eingetragenen Bürger können vom 18. Mai bis zum 05. Juni 2009 - auch formlos, falls die Wahlbenachrichtigung egal aus welchem Grunde nicht vorliegt - die Briefwahlunterlagen anfordern. Wer persönlich in die Einwohnermeldestelle kommt, die am Freitag vor der Wahl, 05 Juni 2009, dann noch bis 18:00 geöffnet sein wird, kann sein Wahlrecht auch gleich vor Ort wahrnehmen und wird von den Mitarbeiterinnen bei den Formalitäten unterstützt.

Nehmen Sie Ihr Wahlrecht und damit Ihr unmittelbarstes Recht auf Einflussnahme wahr und geben Sie Ihre Stimmen ab. Für Fragen stehe ich als Gemeindevorstand stets gern zur Verfügung. Telefonisch erreichen Sie mich unter 038326 47 228.



Ingo Belka